

Wilde Motorradfahrt in Graz: Raser gefasst - Drogen und ohne Führerschein!

Ein 25-jähriger Motorradfahrer entfloh der Polizei in Graz, verursachte Unfälle und war unter Drogen unterwegs. Zeugen gesucht!

Graz, Österreich - Ein spektakulärer Vorfall ereignete sich kürzlich in Graz, als ein 25-jähriger Motorradfahrer durch waghalsige Fahrweise die Aufmerksamkeit einer Zivilstreife der Polizei auf sich zog. Am Mittwochmittag fuhr der Mann auf der Wiener Straße in Schlangenlinien und ignorierte mehrfach rote Ampeln. Trotz eines verfolgenden Polizeieinsatzes raste er weiter, gefährdete Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer und verursachte zwei Auffahrunfälle mit Sachschaden. Wie [steiermark.orf.at](https://www.steiermark.orf.at) berichtete, konnte er schließlich entkommen, wurde jedoch am Donnerstag von der Polizei gefunden. Bei seiner Vernehmung gab er zu, zum Zeitpunkt der Flucht unter Drogen zu stehen und keinen Führerschein zu besitzen. Zudem war das Motorrad nicht auf ihn zugelassen.

Risikantes Verhalten im Straßenverkehr

Ähnliche risikobehaftete Verhaltensmuster zeigen sich auch international. In Tschechien wurde ein Motorradfahrer auf der Autobahn von der Polizei gestoppt, während er mit beiden Händen am Smartphone spielte. Der Mann lenkte seine BMW GS Adventure mit hoher Geschwindigkeit, völlig unaufmerksam gegenüber dem Verkehr. Laut [motorradonline.de](https://www.motorradonline.de) wurde er direkt vor Ort mit der maximalen Geldstrafe von 3.500 tschechischen Kronen (etwa 139 Euro) belegt und musste

zusätzliche vier Punkte in Flensburg befürchten. Diese Vorfälle verdeutlichen die Gefahren, die durch Ablenkungen wie Handynutzung im Straßenverkehr entstehen, und die Notwendigkeit strengerer Maßnahmen gegen solche Verhaltensweisen.

In Deutschland zeigen aktuelle Statistiken, dass etwa 100.000 Verkehrsunfälle jährlich durch Handynutzung am Steuer verursacht werden, was zu 500 Todesfällen und über 25.000 Verletzten führt. Trotz strenger Strafen für Handy-Nutzer am Steuer ist die Tendenz steigend. Schockierenderweise nutzen 55 Prozent aller Autofahrer ihr Smartphone regelmäßig während der Fahrt, wobei bei den 18- bis 29-Jährigen sogar 85 Prozent betroffen sind. Dieses alarmierende Verhalten macht deutlich, dass sowohl Motorradfahrer als auch Autofahrer an ihre Straße und ihre Sicherheit denken sollten, bevor es zu spät ist.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Drogen
Ort	Graz, Österreich
Festnahmen	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• steiermark.orf.at• www.motorradonline.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at